

Am Bach ist's am schlimmsten

Aktion Sauberhaftes Hessen - in Fuldatal sammelten 60 Helfer Müll

FULDATAL. Stefan Finger schüttelt ungläubig den Kopf. Gemeinsam mit den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr steht der Jugendwart der Feuerwehr Simmershausen vor dem Container, in dem die jungen Helfer den soeben gefundenen Abfall entsorgen.

„Es ist unglaublich, was die Menschen einfach so achtlos in die Umwelt werfen“, sagt Finger und blickt auf den Müllberg: Ein verrosteter Briefkasten, Gartenstühle, Regenschirme, ein Videorecorder und jede Menge Flaschen. Wie die Simmershäuser Mitglieder der Aktion „Sauberhaftes Hessen“ fanden auch die Gruppen in Knickhagen und Rothwesten viel Unrat vor.

Insgesamt 60 engagierte Helfer beteiligten sich in den drei Fuldataleer Ortsteilen an dem von der Gemeinde in Ko-

operation mit den örtlichen Vereinen und Verbänden organisierten Frühjahrsputz.

.....
„Es ist unglaublich, was die Menschen einfach so achtlos in die Umwelt werfen.“

STEFAN FINGER

.....
In Simmershausen gingen die fleißigen Helfer besonders engagiert zu Werke. Der Grund: Der Ortsteil ist in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen worden und nimmt am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil. „Deshalb sind wir hier besonders motiviert und wollen alles schön sauber haben“, sagte Organisator Rainer Haldorn. „Am Bach und an den Haltestellen ist es besonders

schlimm mit dem Müll“, sagte Finger. Dem zwei Kilometer langen Espe-Bachlauf von der Buswendeschleife bis zur Brücke hinter der Schmiede widmete sich der Feuerwehr-Nachwuchs. „Wir haben einfach das beste Equipment“, so Finger. „Mit Wathosen, Gummistiefeln und wasserfester Bekleidung ist das Reinigen des Bachlaufs kein Problem.“

An anderer Stelle hatte sich spontan Helmut Riedel zur Aktion hinzugesellt. „Ich habe gesehen, dass Not am Mann war und habe einfach mitgeholfen“, so der Rentner. Eine Einstellung, die Haldorn lobte. „Es ist schön, wenn alle Simmershäuser Bürger erkennen, dass wir für ein schönes Dorf alle zusammenarbeiten müssen.“ Noch besser sei es allerdings, erst gar keinen Müll in die Umwelt zu werfen. (zms)



Reinigen des Bachlaufs: Wie Hendrik Hußmann (vorn) halfen der Feuerwehr-Nachwuchs und weitere 15 ehrenamtliche Helfer Jugendwart Stefan Finger und Organisator Rainer Haldorn (hinten Dritter von rechts) beim Reinigen des Bachlaufs im Rahmen der Aktion Sauberhaftes Hessen. Foto: Sommerlade